

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Donnerstag, 7. März 1985, 7.45 Uhr:

Ein~~e~~ Sardinientief verursacht laut Wetterdienst eine hoch-  
nebelartige Bewölkung mit gebietsweise geringen Niederschlägen.  
Am Alpenhauptkamm weht noch ein starker Südwind.

Nur bei intensiver Sonneneinstrahlung sind vereinzelt Feucht-  
schneerutsche möglich und bringen für höher gelegene exponierte  
# Verkehrswege besonders in den Mittagsstunden eine örtlich  
geringe Gefahr.

Die Schwimmschneeunterlage, vor allem in nord- und ostseitigen  
Hängen oberhalb der Waldgrenze sowie die Tribschneeansammlungen  
in Kammlagen bewirken weiterhin eine örtlich erhebliche Schnee-  
brettgefahr. Weiters erfordert die teilweise aufgeweichte ~~lockerte~~ Schnee-  
decke in tieferen Lagen bei Schitouren Vorsicht.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch  
die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen  
zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab  
Freitag, ca. 9.00 Uhr.

Mag. Raimund MAYR